

Willkommen im spirituellen zentrum im eckstein!

Ob es die Alleinerziehenden-Beratung, die Jugendarbeit oder die Stadtakademie ist, viele evangelische Einrichtungen haben im Haus eckstein mitten im Herzen der Nürnberger Altstadt ihren Platz gefunden. Auf der Grundlage unseres christlichen Glaubens wollen wir gemeinsam für die Menschen der Stadt da sein. Der eckstein ist auch ein spirituelles Zentrum – auf seine ganz besondere Weise. Am Puls der Zeit, unter einem Dach, meditieren und diskutieren, engagiert und kontemplativ sein zu können, macht die ganz eigene »eckstein-Atmosphäre« aus.

Das spirituelle zentrum steht dafür

- geistliche Übungswege verschiedener christlicher Traditionen zu entdecken und weiter zu entwickeln
- ganzheitlich Menschen zu stärken, um dem Leben wach und kreativ zu begegnen
- den Frieden zwischen Religionen durch die einfühlsame Wahrnehmung anderer religiöser Traditionen zu fördern
- in Kurs, Vortrag oder Seminar sicher und seriös begleitet zu werden
- im Alltag, zwischen Beruf, Beziehung und Familie engagiert, offen und authentisch einen eigenen spirituellen Weg zu gehen

Gott kommt in jedes Haus. Leichter aber in eines, wo die Türe offen steht.

Wir hoffen, dieses Programm enthält vieles, was Ihnen gut tut und die ein oder andere Türe öffnet.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

wie sich das neue Jahr schon entfaltet. Wir wünschen Ihnen mit unserem Frühjahrs- und Sommerprogramm einen Neustart mit Neugier, Bewusstheit, fließenden spirituellen Quellen und viel Mitgefühl, die sich durch alle Tage entwickeln. Mögen Sie viele Momente wundersamen Erwachens erleben, die Sie an die Kostbarkeit dieses Lebens erinnern – mitten im Alltag.

Es mag überraschen, aber so wie wir jetzt in dieser turbulenten und unsicheren Zeit der Menschheitsgeschichte leben, sind wir in gewisser Weise mehr verbunden als je zuvor. Fast alle von uns sind auch mit einer Epidemie der Einsamkeit, mit Isolation und Verwirrung konfrontiert, wenn alte Überzeugungen und Sicherheiten sich auflösen. Wenn Sie sich isoliert, ängstlich und unsicher fühlen, sind Sie nicht allein.

In diesem gemeinsamen Feld ist es entscheidend, Wege zu finden, um unsere spirituelle Praxis überhaupt aufrecht zu halten. Es geht um authentische spirituelle Erfahrung, um Praxis, die wirklich trägt, uns unterstützt, zentriert, erdet und sinnvoll neu mit uns selbst, mit anderen und dem spirituellen Grund der Welt verbindet. Und oft sind es gerade die kleinen Formen, die uns auch anstrengenden Tagen wieder die Zeit zum Atmen schenken, um eine Spiritualität, die die Kunst der Unterbrechung übt und das tägliche Hamsterrad in zehn Minuten Stille zur Mittagszeit mal heilsam stoppt oder spazieren geht, wenn der Kopf dicht macht.

Ziemlich sicher ist das dann auch der Moment, sich von alten lebenshinderlichen Mustern zu befreien, die uns gewohnheitsmäßig voneinander und von unserer göttlichen Quelle abschneiden. Möge unsere teils so schmerzhaft Einsamkeit der Gnade eines geborgenen und gehaltenen Daseins weichen.

So laden wir Sie mit diesem neuen Programm zu Jahresbeginn auch ein, den Mut zu wagen, uns gegenseitig auf diesem Weg, den wir gemeinsam gehen, die Hand zu reichen und uns zu unterstützen. Jede echte Geste des Kontakts hat tiefen Wert. Teil einer echten und liebevollen Gemeinschaft der Suchenden zu sein, ist dann wirklich ein Geschenk. Danke für das Privileg, mit Ihnen gemeinsam zu gehen, Sie zu unterstützen und von Ihnen unterstützt zu werden, danke für unsere Durchbrüche und Momente der Inspiration, die wir wieder miteinander teilen werden.

Mit Wertschätzung und Respekt im Namen des ganzen Teams Ihr Oliver Behrendt

Oliver Behrendt

Themenreihe · AB 10. MÄRZ 2023

Projekte der Hoffnung

Engagement und Spiritualität für eine lebenswerte Zukunft

Im Schatten globaler Krisen vollzieht sich ein beachtlicher Aufbruch. Immer mehr Menschen setzen sich couragiert dafür ein, Welt und Bewusstsein zukunftsfähig zu machen. Rob Hobkins, der Begründer der Transition-Town Bewegung, will motivieren und fasst das Anliegen so zusammen: „Lokales Handeln ändert die Welt. – Jetzt.Einfach.Machen.“ Projekte der Hoffnung

- stellt zukunftsweisende nachhaltige Projekte vor
- vernetzt Menschen, die an der Nachhaltigkeits(r)evolution mitwirken
- verdeutlicht die geistlich spirituelle Dimensionen ihres Aufbruchs.
- zeigt die Wirklichkeiten des Wandels gegen „das Gefühl nichts tun zu können“.

„Hoffung kann man nicht herbeizwingen, aber man kann ihr eine Wohnung bereiten“ (Brigitte Romankiewicz)

»Die erste Seele, die Dir anvertraut ist, ist Deine eigene Seele.« Alexandre Vinet

eckstein

sind nur zwei aktuelle Krisenherde. Doch Wirtschaftssysteme sind zum Glück von Menschen gemacht und kein Naturgesetz. Sie können beispielsweise durch mehr Nachhaltigkeit oder Gemeinwohlorientierung verändert werden. Die Ausstellung stellt Lichtpunkte der Gemeinwohl-Ökonomie Bewegung vor, wie die Demokratie gestärkt und unser Arbeitsleben öko-sozial verbessert werden können – für ein gutes Leben aller!

Der vielfach preisgekrönte Kabarettist Oliver Tissot begleitet die Vernissage und erschließt angesichts des Ernsts der Lage pointensicher Humor als Ressource.

REFERENTEN Prof. Dr. Bernd Hümmer TH-NÜRNBERG, SPRECHER DER GEMEINWOHL-ÖKONOMIE REGIONALGRUPPE Nbg.; Oliver Tissot KABARETTIST (BEKANNT DURCH "FASTNACHT FRANKEN" IM BR), PROMOVIERTER SOZIOLOGE

ORT eckstein, E.01
KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten
ZEIT Donnerstag, 27.04.2023 | 20.00 UHR
Anmeldung bis 26.04.2023

Besichtigung der Ausstellung „Die Welt steht Kopf“: Mo - Sa von 9-18 Uhr im eckstein Foyer ab 28.4. bis 25.05.2023
Kooperation mit Gemeinwohl Ökonomie Regionalgruppe Nürnberg

Seminar · AB 10. MÄRZ 2023

Leuchfeuer Gemeinschaft

Einführung in authentische Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck

Fast alle kennen solche Momente: "Plötzlich wird alles ganz leicht, jede/r ist an seinem Platz und wird mit seinem Beitrag zum Ganzen wertgeschätzt. Alle leiten, und zugleich beginnt etwas Höheres durch uns zu wirken," erinnert sich Götz Brase, Pionier der Gemeinschaftsbildung nach Scott Peck in Deutschland. Peck selbst erforschte, wie Gruppen zu authentisch verbundenen Gemeinschaften werden und welche Phasen sie dabei durchlaufen ("Pseudogemeinschaft, Chaos, Leere, Authentizität"). Im Seminar wird dieser Prozess nach kurzer Einleitung miteinander erkundet. Die Gruppe wird dabei nicht gelenkt, nur begleitet. Eingebübt werden die "All-Leadership Haltung" und die Empfehlungen zur Gemeinschaftsbildung nach S. Peck.

REFERENT Oliver Behrendt, LEITER SPIRITUELLES ZENTRUM IM ECKSTEIN, LANDESKIRCHLICHER BEAUFTRAGTER FÜR GEISTLICHE ÜBUNG UND MEDITATION, GEISTLICHER BEGLEITER, VISIONSSUCHELEITER

ORT eckstein, 5.01 - Meditationsraum
KOSTEN 70 Euro | 40 Euro ermäßigt
• 410685 FREITAG, 10.03.2023 | 19.00 – 21.15; SAMSTAG, 11.03.2023 | 10.00 – 16.00 UHR; SONNTAG, 12.03.2023 | 10.00 – 13.00 UHR
• 410642 FREITAG, 23.06.2023 | 19.00 – 21.15; SAMSTAG, 24.06.2023 | 10.00 – 16.00 UHR; SONNTAG, 25.06.2023 | 10.00 – 13.00 UHR

HINWEIS: BEIDE KURSE SIND UNABHÄNGIG VONEINANDER BUCHBAR.
Anmeldung bis 07.03.2023

Vernissage mit Kabarett · 27. APRIL 2023

Die Welt steht Kopf!?

Die Gemeinwohl-Ökonomie als Weg, die Welt wieder auf die Füße zu stellen.

Wie kann das gehen? Bei einem Gang durch die neue Ausstellung kann auf 14 Plakaten gesehen und gelesen werden, was die Welt derzeit zum Kopfstand zwingt: Das Artensterben und die Klimakrise infolge unseres Wirtschaftssystems

Themenreihe · AB 6. APRIL 2023

Transformative Spiritualität

Wege der Veränderung

„Aus den Steinen, die einem im Weg liegen, lassen sich Treppen bis in den Himmel bauen“, meint Erich Kästner. Doch wie weit kommen wir auf dieser Treppe in Zeiten von Selbstoptimierung, Coaching und Anthropotechnik? Du musst Dein Leben ändern! sagen viele. Und die Verhältnisse! Ja gerne, aber wie? Sollen wir alle Mystiker werden? Personal, Transpersonal, auch egal? Ein alter Meister aus Japan meint: „Du bist nie zufrieden. Nicht einmal mit Dir selbst bist Du zufrieden, und deshalb tust Du Dein Bestes, um ein anderer zu werden. Aber genau das ist der Punkt, an dem Dein Irrtum anfängt.“ – Hat er Recht oder irrt auch er? Eine Themenreihe für alle, die in Liebe wachsen, auf innere Heilung und Entwicklung hoffen.

Seminar · 6. APRIL 2023

Am Ursprung heilen

Einführung in Szenisches Hakomi

Bei der Erforschung der Seele begegnen einem zunehmend neue Aspekte der Persönlichkeit. Das "Innere Kind" ist eine der seelischen Ebenen, die aktuell viel Beachtung finden. Braucht es immer noch Zuwendung und Heilung, weil es in frühen Lebensphasen verletzt wurde? "Letztlich weiß jede/r tief in der eigenen Seele", so der Referent, "was für die eigene optimale Entwicklung und Entfaltung im Kontakt mit seinen Bezugspersonen gebraucht wird". Aus diesem Wissen heraus werden in individuellen Einzelsitzungen heilende Bilder entworfen und in ihrer Heilkraft erprobt. Dem inneren Kind wird eine lang ersehnte "Antwort" eröffnet, die nur darauf wartet, angenommen zu werden.

REFERENT: Ulrich Holzappel, AUSBILDER SZENISCHES HAKOMI, LEHRTRAINER HAKOMI-INST. OF EUROPE, SYSTEMISCHER FAMILIENTHERAPEUT NACH V. SATIR, PESSO-THERAPEUT, PSYCHOTHE-RAPIE (HPG), KUNSTPÄDAGOGIE

ORT: eckstein, 5.01 - MEDITATIONSRAUM
ZEIT: Donnerstag, 06.04.2023 | 13.00 – 18.30 UHR; Freitag, 07.04.2023 | 9.30 – 18.00 UHR; Samstag, 08.04.2023 | 9.30 – 15.00 UHR
KOSTEN: 280 Euro | 250 Euro ermäßigt
HINWEIS: BITTE VERPFLEGUNG, DAZU BEQUEME UND WARME KLEIDUNG MITBRINGEN. KALTGETRÄNKE SIND VOR ORT

Anmeldung bis 31.03.2023

Seminarartag · 29. APRIL 2023

Nahtoderfahrung (NTE) – Nachtdkontakt (NTK) – Reinkarnation

Erfahrungen über das Lebensende hinaus?

Wie sind diese Geschehnisse zu erklären? Der Referent des Abends ging nach seiner eigenen Nahtoderfahrung (2013) und seinen Nachtdkontakten (2015) dem Phänomen solcher Erfahrungen nach. Er forschte, las viele Bücher, traf sich mit anderen, die ähnliches erlebt hatten und moderiert bis heute Seminare und Selbsthilfegruppen zu diesem Thema. Was widerfuhr den Menschen, das so überzeugend über den biologischen Tod hinausweist? In drei spannenden Vortragseinheiten und der Möglichkeit, viele Fragen zu stellen, begegnen wir einer Person, die authentisch über etwas berichtet, wofür der Mensch meist schwer Worte findet und wie ein kleines Kind staunend in eine ganz andere, faszinierende Welt blickt.

REFERENT: Dieter Becker, PHARMAVERTRETER I.R. UND AUTOR

ORT: eckstein, 5.01
ZEIT: Samstag, 29.04.2023 | 10.30 – 17.00 UHR
KOSTEN: 35 Euro | 30 Euro ermäßigt
HINWEIS: BITTE BROTTZEIT MITBRINGEN, GETRÄNKE SIND VOR ORT
Anmeldung bis 25.04.2023

Seminar für Frauen · AB 11. MAI 2023

Zyklus in Balance

Dem weiblichen Zyklus empathisch begegnen – auch mit „GFK“

Der weibliche Körper durchläuft jeden Monat hormonelle Phasen, die sich auf den Alltag vieler Frauen auswirken. „Ich als Menstruierende bin nicht immer gleich“, schreibt eine der Referentinnen. Regelschmerzen, PMS, Lustlosigkeit oder sportlicher Leistungsabfall können die Stimmung beeinflussen, die eigene Energie oder Art zu kommunizieren. Oft werden dabei „die Tage“ als sogenannte „Frauenprobleme“ immer noch klein geredet. Im Workshop erkunden die Teilnehmerinnen miteinander über vier Monate die unterschiedlichen Phasen des Zyklus. Zusammen mit anderen Frauen stellt sich ein bewusster Blick dafür ein. Der Kurs unterstützt dies zusätzlich mit Basiswissen in "Gewaltfreier Kommunikation" (GFK nach Marshall B. Rosenberg). Sie hilft in den verschiedenen Zyklusphasen stimmig zu kommunizieren – im Einklang mit sich und den eigenen Bedürfnissen.

REFERENTIN: Hannah Sophie Buchner, DIPL.-SOZIALPÄDAGOGIN; Steffanie Jahn DIPL. SOZIALPÄDAGOGIN, ERLEBNISPÄDAGOGIN, TRAINERIN FÜR GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

ORT: eckstein, 5.01
ZEIT: 2x Donnerstag, 11.05.2023 UND 28.09.2023 (so!) | 18.30 – 21.15 UHR
KOSTEN: 90 Euro | 60 Euro ermäßigt
HINWEIS: AUCH FÜR FRAUEN IN DER MENOPAUSE
Anmeldung bis 08.05.2023

Seminar · AB 19. MAI 2023

Wege zurück in die Verbindung

Gewaltfreie Kommunikation, das Wissen über Trauma und unser autonomes Nervensystem

Wir alle kennen Situationen, in denen wir viel stärker als nötig auf bestimmte Auslöser reagieren: Wütend greifen wir an, flüchten überfordert oder erstarren hilflos. Schlägt unser autonomes Nervensystem Alarm, da es aufgrund von frühen Verletzungen die Situation als lebensbedrohlich einschätzt? Das Wissen um die Auswirkungen sog. Entwicklungstraumata kann ein Schlüssel sein, um dem Körper wieder Sicherheit zu geben, so dass wir zurück in die Verbindung und unsere gewaltfreie Haltung finden können. Im Seminar lernst du die Sprache des Körpers verstehen, übst Selbst- und Co-Regulation und erfährst, wie Elemente der GfK zur Integration solcher Traumata beitragen.

REFERENTIN: Danica Harder, PSYCHOL. PSYCHOTHERAPEUTIN, PSYCHOLOGIN M.Sc., PAARCOACH, GfK TRAINERIN

ORT: eckstein, 5.01
ZEIT: Freitag, 19.05.2023 | 18.00 – 21.00 UHR; Samstag 20.05.2023 | 10.00 – 17.00 UHR
KOSTEN: 120 Euro | 90 Euro ermäßigt
Anmeldung bis 16.05.2023

Seminar · AB 25. MAI 2023

Der achtsame Weg durch die Depression

Acht Wochen „MBCT Training“

Statistisch gesehen erkrankt jede(r) dritte Deutsche einmal im Leben so schwer an Depression, dass er behandelt werden muss. Welche Wege der Vorbeugung gibt es? Existieren neue Formen der Rückfallprävention? Inspiriert von Thich Nhat Than haben führende Depressionsforscher wie Prof. Mark Williams eine achtsamkeitsbasierte Therapie zur Vorbeugung und Behandlung depressiver Erkrankungen entwickelt – MBCT genannt (Abk. engl. Mindfulness Based Cognitive Therapy). Klinische Studien bestätigen ihre hohe Wirksamkeit. Seminarinhalte sind: Achtsamkeitsmeditationen, sanfte Körperübungen, Verhaltenstherapeutische Elemente, Einheiten zur Depression.

REFERENTIN: Sybille Seegy, MBSR- UND MBCT-THERAPEUTIN, PSYCHOTHERAPIE (HPG), GESTALT THERAPEUTIN;

ORT: eckstein, 5.01 - MEDITATIONSRAUM
ZEIT: 1x Mittwoch, 12.07.2023 UND 7x Donnerstag 25.05/15.06/22.06/29.06/06.07/20.07/27.07.2023 | JEWEILS 18.00 – 20.30 UHR; Achtsamkeitstag: 09.07.2023 | 9.30 – 14.30 UHR + EIN PERSÖNLICHES VOR- UND NACHGESPRÄCH; INSGESAMT 30 SEMINARSTUNDEN
KOSTEN: Gestaffelte Preise nach Selbsteinschätzung von 330 bis 500 Euro,

einschließlich Kursunterlagen u. Übungs CDs

HINWEIS: DIESES TRAINING IST FÜR MENSCHEN GEEIGNET, DIE ZU DEPRESSIONEN NEIGEN UND DIE AUCH NICHT DEPRESSIV SIND.
Anmeldung bis 18.05.2023, max. 12 Teilnehmer/innen

Online Seminarreihe · AB 12. APRIL 2023

Ulrich Schaffer – Lebenskünste entdecken

Für viele von uns ist das Leben schwerer und unsicherer geworden: finanziell, zwischenmenschlich, beim Betrachten der Weltlage oder in Gedanken an die Zukunft. Müssen innere Quellen deswegen heute um so mehr wiederentdeckt und Lebenskunst neu eingeübt werden? Ulrich Schaffer meint „Ja, nur so kann Leben heute trotzdem noch erfüllt gelebt werden.“ Seine Seminare sind tiefinnig, aber auch gleichzeitig praktisch. „Man kann darin lernen besser zu leben, vielleicht sogar glücklicher. Lebenskünste zu entdecken ist keine Glücksache.“ Ulrich Schaffer ist Dichter und Fotograf. Er liest aus seinen mehr als 40 Lyrik Bänden, Romanen und Erzählungen. Die Abende sind inhaltlich unabhängig und einzeln buchbar.

Online Seminar mit Lesungen · AB 12. APRIL 2023

"Mit Dir, ohne Dich"

Vom Umgang mit Demenz und dem manchmal Unerträglichen

Auf dem Hintergrund der jahrelangen Pflege seiner demenzerkrankten Frau geht Ulrich Schaffer die existentiellen Fragen des Leids und der Not Demenzerkrankter direkt an. Gleichzeitig widmet er sich den Angehörigen: Können Pflegenden durch eine so große Herausforderung die ihnen anvertrauten Kranken neu entdecken? Oder auch sich selbst? Ein Abend für alle, die in dieser oder jener Form von der Krankheit betroffen sind. Der Autor liest aus seinem neuen Buch "MIT DIR, OHNE DICH – unser gemeinames Leben mit Demenz", das im Februar 2023 erscheint und spricht über seine Erfahrungen. Es verspricht, ein berührender Abend zu werden.

REFERENTEN: Ulrich Schaffer, SCHRIFTSTELLER, FOTOGRAF AUS KANADA, Anja Erz,

ENGLISCH- UND RELIGIONSLEHRERIN, ERLEBNISPÄDAGOGIN, LYRIKERIN
ORT online Zoom Konferenz
KOSTEN 16 Euro | 12 Euro ermäßigt
ZEIT: Mittwoch, 12.04.2023 | 19.30 UHR

Online Seminar mit Lesungen · 10. MAI 2023

Das Geheimnisvolle des Lebens

Über das Glück, nicht zu verstehen

Leben wir in einer Erklär-Kultur, die einseitig ist und zu wenig in echte Tiefe findet? Von verschiedenen Quellen und Autoritäten haben wir von Kindesbeinen an gelernt, dass alles zu verstehen sei. – Man müsse nur "dranbleiben". Und dem, was man nicht verstehen kann, hafte eine Art von Unwirklichkeit an. Ulrich Schaffer lädt ein, in seinen Gedichten und Texten der Schönheit des Unverständlichen nachzugehen und vielleicht sogar das Nichtartikulierbare neu wertzuschätzen. So

sind dann lyrische Schätze zu heben, Überraschungen zu erleben und wir können uns selbst neu verstehen, gerade da wo wir uns ein Rätsel bleiben.

REFERENTEN: Ulrich Schaffer, SCHRIFTSTELLER, FOTOGRAF AUS KANADA, Anja Erz,

ENGLISCH- UND RELIGIONSLEHRERIN, ERLEBNISPÄDAGOGIN, LYRIKERIN
ORT online Zoom Konferenz
KOSTEN 16 Euro | 12 Euro ermäßigt
ZEIT: Mittwoch, 10.05.2023 | 19.30 UHR
Anmeldung bis 9.05.2023

Gespräch mit Lesungen · 14. JUNI 2023

Ein Frageabend

Mit Ulrich Schaffer im Gespräch

Der Autor und Photograph hat in seine über 30 Webinare der Coronazeit für den Eckstein „viel hineingegeben“, wie er schreibt. Immer wieder hat er eindringlich Fragen gestellt, Spiritualität und Geheimnisse berührt, sich um die praktische Anwendung seiner 81 Jahre Lebenserfahrung bemüht und dabei versucht das Unsagbare in Worte und Poesie zu fassen. Als er vor Jahren noch Dozent an der Universität war, haben ihm seine Studenten versichert, dass er „am Besten“ sei, „wenn er Fragen beantwortet“. So entstand die Idee zu einem weit offenen Abend, an dem wegweisende Themen auftauchen und miteinander besprochen werden. Dazu kommen spontan passende Lesungen aus über 40 Lyrik Bänden, Romanen und Erzählungen.

REFERENTEN: Ulrich Schaffer, SCHRIFTSTELLER, FOTOGRAF AUS KANADA, Anja Erz,

ENGLISCH- UND RELIGIONSLEHRERIN, ERLEBNISPÄDAGOGIN, LYRIKERIN
ORT online Zoom Konferenz
KOSTEN 16 Euro | 12 Euro ermäßigt
ZEIT: Mittwoch, 14.06.2023 | 19.30 UHR
HINWEIS: DIE FRAGEN KÖNNEN VOR DIESEM ABEND BEI ULRICH SCHAFFER UNTER ULRICHSGSCHAFER@GMAIL.COM EINGEREICHT ODER AM ABEND SELBST GESTELLT WERDEN.

Anmeldung bis 13.06.2023

Online Seminar mit Lesungen · 12. JULI 2023

Spannung

Ist Spannung Stress oder Kraftquelle oder beides?

Fast alle von uns leben in Spannung – in unserem privaten und in unserem öffentlichen Leben. Manchmal zerreißt es eine/n schier. Gibt es eine Sicht, aus der wir die Spannung für uns gewinnen und sie einspannen können, damit wir ein erfüllteres Leben führen? Gibt es zu wenig oder zu viel Spannung in einem Leben? Wie dosieren wir sie? Welche Spannung bereichert uns und welche höhlt uns aus? Ein spannender Abend mit vielen Einsichten, um der Stress, Anspannung und guter Spannung achtsamer auf die Spur zu kommen.

REFERENTEN: Ulrich Schaffer, SCHRIFTSTELLER, FOTOGRAF AUS KANADA, Anja Erz,

ENGLISCH- UND RELIGIONSLEHRERIN, ERLEBNISPÄDAGOGIN, LYRIKERIN
ORT online Zoom Konferenz
KOSTEN 16 Euro | 12 Euro ermäßigt
ZEIT: Mittwoch, 12.07.2023 | 19.30 UHR
Anmeldung bis 11.07.2023

